

PRESSEINFORMATION

SPD STADTRATSFRAKTION NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

Aufwertung des Uferbands am Nägeleinsplatz startet

SPD-Fraktion freut sich auf mehr Grün, mehr Raum und Zugang zum Wasser

Viel Grün, eine besser erlebbare Pegnitz und kleine grüne Oasen mitten in der Altstadt. Das sieht das Konzept für den Nägeleinsplatz vor. Die SPD-Stadtratsfraktion steht hinter dem Konzept, welches auf einer ganzen Reihe von Beteiligungsformaten für die Bürgerinnen und Bürger beruht. In der Sitzung des Werkausschusses des Service-Betrieb-Öffentlicher Raum (SÖR) im Februar 2022, wurde nun die Vergabe des 1. Bauabschnitts für die Realisierung noch im laufenden Jahr beschlossen.

„Endlich Baubeginn“, freut sich die stadtplanungspolitische Sprecherin der SPD-Stadtratsfraktion, **Christine Kayser**. „Mehr Grün für die Altstadt. Wir reden nicht nur darüber, sondern wir tun auch etwas dafür.“

Neugestaltung bringt viele Vorteile

Kayser zeigt sich überzeugt davon, dass die Neugestaltung ein großer Gewinn für die Nürnbergerinnen und Nürnberger sein wird. Entlang der Pegnitz entsteht damit ab 2022 ein barrierefreier grüner Weg ins Stadtzentrum - von der Hallerwiese zum Nägeleinsplatz und über den neuen Augustinerhof bis zum Hauptmarkt. Dabei wird es an sehr vielen Stellen funktionale Verbesserungen gegenüber dem Ist-Zustand geben. So wird beispielsweise die Treppe am Hallertörlein gedreht, um die Fußgänger besser vor den vielen Radfahrern zu schützen und die bisher unübersichtliche Stelle zwischen den beiden Tunneln wird durch eine neue Wegführung übersichtlicher und damit sicherer. Außerdem wird die Barrierefreiheit am Übergang vom Platz vor dem Kettensteg zum Nägeleinsplatz hergestellt. Vor dem Kettensteg-Biergarten werden Parkplätze in Grün umgewandelt. Dies ist angesichts der vielen Fußgänger und Radfahrer an dieser Stelle eine Verbesserung, weil beide Gruppen hier Raum hinzugewinnen.

Stadt am Wasser

Ein weiteres Highlight sind für die SPD-Stadträtin die geplanten Zugänge zum Wasser. Zwei zusätzliche wird es künftig geben: Eine steinerne Terrasse mit Sitzstufen und Blick auf die Pegnitz in der Nähe der neuapostolischen Kirche und ein naturnaher und barrierefreier Zugang neben dem Kettenstegbiergarten der jetzt im 1. Bauabschnitt verwirklicht wird. Christine Kayser setzt sich seit inzwischen über 10 Jahren für das Projekt „Stadt am Fluss“ ein. Sie möchte, dass die Menschen auch wieder näher an die Pegnitz herankönnen und dort Orte zum Verweilen, Abkühlen und Entspannen vorfinden. Das ist gerade in zunehmend heißen Sommertagen immer wichtiger.

„Am Nägeleinsplatz soll der direkte Zugang ins flache Wasser im Sommer zum Vergnügen für die Kinder werden. Das historische Bild vor der Zerstörung der Nägeleinsmühle zeigt genau an dieser Stelle plantschende Kinder in der Pegnitz. Für die zunehmend heißeren Sommertage schaffen wir damit neue Klima- und Kühlhasen in der historisch bedingt relativ versiegelten Innenstadt“, so **Kayser**. „Im Wasser auf Steinen sitzen und mit den Füßen ins Wasser tippen, nur fünf Minuten vom Hauptmarkt entfernt.“

Merianin-Uferweg

Die SPD-Stadtratsfraktion unterstützt außerdem den Vorschlag, den aufgewerteten Uferweg entlang der Pegnitz „Merianin-Uferweg“ zu nennen, nach der bekannten Wahl-Nürnbergerin, Naturforscherin und Künstlerin Maria Sibylla Merian.

Neugestaltung Nägeleinsplatz im SÖR-Ausschuss vom 22.01.2020:
https://online-service2.nuernberg.de/buergerinfo/si0056.asp?_ksinr=15098

Eindrücke zu den geplanten Maßnahmen:
<https://www.nuernberg.de/internet/stadtportal/naegeleinsplatz.html>

Kontakt: Christine Kayser: 0172-8923791

Nürnberg, 09. März 2022